



NEWS

23.04.2023

TVÖD - EINIGUNG ERZIELT

Verhandlungsrunde nach Schlichtung bringt Durchbruch - Ergebnis bringt spürbare Entlastung *Tabellenerhöhung zwischen 8 und 16%*

Am Samstag (23.04.23) traten die Verhandlungspartner des öffentlichen Dienstes nach der Schlichtung wieder zusammen und konnten final auf ein annehmbares Ergebnis einigen. Einmalzahlung, Aufstockung des Grundgehalts und Prozentuale Erhöhungen bringen für die Arbeitnehmer eine spürbare Entlastung in Zeiten hoher Inflation. Den Weg dahin hätten sich die Arbeitgeber besser sparen sollen, er zeigt mal wieder fehlende Wertschätzung und vorherige Lippenbekenntnisse, die niemand für einen starken öffentlichen Dienst braucht.

Hier das Ergebnis in gekürzter Fassung:

- **Inflationsausgleich** (Sonderzahlungen)
 - für den Monat **Juni 2023** werden **€1240,-** ausgezahlt
 - für die Monate **Juli 2023 bis Februar 2024** werden **jeweils €220,-** ausgezahlt
- **Lineare Erhöhung ab dem 01. März 2024**
 - **Sockelbetrag** in Höhe von **€200,-**
 - **anschließende Erhöhung um 5,5%**
 - jedoch: **Mindesterhöhung: €340,-**
- **Tarifliche Zulagen**, für die die **Dynamisierung über die allgemeine Entgeltanpassung vereinbart ist**, werden ab dem 01. März 2024 einheitlich um **11,5%** erhöht
- Der Zielerhöhungsbeitrag der linearen Erhöhung beträgt **mindestens 340€** und wird bei Nichterreichen automatisch aufgestockt.



weitere Infos und Details: www.dbb.de

Patrick Schulz
Landestarifbeauftragter

Nils Rupietta
stellv. Landestarifbeauftragter

Deutsche Polizeigewerkschaft im dbb, Landesverband Bremen e.V.

📍 Industriestraße 12, 28199 Bremen

☎ 0421-9490251

✉ info@dpolg-bremen.de

🌐 www.dpolg-bremen.de